

Persönliche Fensterkonzerte der Thomasgemeinde am 1. Mai

Gerührt und mit Freudentränen ließen sich die Gewinnerinnen der persönlichen Fensterkonzerte in die Welt der Trompeten und Geigenklänge entführen. Fenster öffneten sich, Balkone wurden bevölkert, Neugierige kamen auf die Wiese, um ganz nah dabei zu sein, als Klassik wie Moderne zu hören waren. „Summertime“ oder Trompetenklänge mit Rhythmusmusik untermalt konnten für einen Augenblick das trübe Wetter vertreiben - wenigstens in den Herzen -, aber auch mit Geigenklängen von Klassik bis Melodien mit irischem Akzent gelang dies.

Es war am 1. Mai, an dem die kleine Reihe von Konzerten in Grünwald zu hören waren. In verschiedenen Innenhöfen von Wohnanlagen wie auf privaten Terrassen waren die jungen MusikerInnen und ihre LehrerInnen der Musikschule Grünwald unterwegs. Zugaberufe gekörten ebenso zu diesen Momenten wie ausdauernder Beifall.

Im März wurden die 70 bis 101jährigen eingeladen, ihre Meinung zu äußern im Blick auf das Leben ihrer Kirchengemeinde. Anregungen gab es ebenso wie große Zustimmung zu den digitalen und gottesdienstlichen Angeboten der Thomasgemeinde.

Die Zeit der sozialen Isolation hat definitiv ihre Spuren hinterlassen. Nicht nur die Beschränkung der Beziehungskontakte war eine Herausforderung, sondern auch die Frage nach der Beschäftigung in der Pandemiephase. Es war beeindruckend davon zu hören, dass viele Tagebücher geschrieben haben, dass Menschen in besonderer Weise anfangen, sich mit den verschiedenen Aspekten ihrer Kirchengemeinde und vor allem mit dem Glauben an Gott auseinander zu setzen.

Bei allem war bemerkenswert, mit welcher Klarheit die Menschen sich dieser außergewöhnlichen geschichtlichen Situation stellen.

Mit großem Dank wurde die Musik genossen und gern mit anderen geteilt. Das war auch in den Gesichtern der jungen und engagierten Musikerinnen und Musikern zu sehen.

Wie der größte Teil des Schulunterrichts wird auch der Unterricht auf einem Musikinstrument derzeit hauptsächlich über das Internet angeboten. Darunter leiden auch die Schüler der Grünwalder Musikschule sehr. Nicht einmal die regelmäßigen Klassenvorspiele und Musizierwerkstätten dürfen durchgeführt werden. Da kam der Vorschlag der Thomasgemeinde, für Senioren Fensterkonzerte ohne Infektionsgefahr zu veranstalten, wie gerufen.

Aloisia Dauer, Geigenlehrerin konnte zusammen mit ihren Kollegen Alfredo Migliavacca, Posaune und Patrick Berg, Trompete und Horn begeisterte Schüler/innen finden, die bereit waren am 1. Mai zu kommen, im Freien zu proben und anschließend zu den jeweiligen Senioren aufzubrechen um dort 20 Minuten zu musizieren. Es musizierten aus der Musikschule Grünwald Anna, Emilia (beide 17), Johanna (13) und Leonor (10), Geige, sowie die Trompeter Magali (10) und Luis (9), von der Musikschule Starnberg der Trompeter Jan Gutjahr, sowie Tabea (12) und Benedikt (15) Posaune von der Musikschule Gräfelfing. Alle waren begeistert, endlich wieder zusammen Musik machen zu können und ihr Können vor Zuhörern zu präsentieren. Die Musikschule Grünwald ist von der Aktion so überzeugt, dass man sich vorstellen kann, dies im Sommer zu wiederholen.

Barbara Bechtold, Christian Stalter